



GEMEINDENACHRICHTEN STEUERBERG

Nr. 2 • Juli 2017

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Steuerberg – Verstecktes Paradies im Herzen Kärntens



© Alfred Cernic

Einen schönen Sommer

wünschen Ihnen

*der Gemeindevorstand Bürgermeister Karl Petritz,
Vizebürgermeister Michael Greier, Vizebürgermeister Andreas Zitterer,
GV Josef Winkler sowie die Gemeinderäte
und die Bediensteten der Gemeinde Steuerberg*



Liebe GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend! Liebe Gäste!

Mit der Zeitschrift „Gemeindenachrichten Steuerberg“ möchten wir euch wieder über verschiedene Aktivitäten innerhalb der Gemeinde informieren. Wir befinden uns am Anfang des Sommers und der Badesaison sowie des Urlaubes und der Ferienzeit. Da wir mit unserem Goggauseebad ein Juwel haben, mit einer tollen Freizeiteinrichtung für Jung und Alt, lade ich euch ein, diese wunderschöne familienfreundliche Anlage zu nutzen, um den Alltagsstress abzubauen und sich zu erholen.

Wir haben mit Herrn Legat einen neuen Betreiber der Gastronomie, der sich mit seinem Team bemüht, euch mit seinem kulinarischen Angebot zu verwöhnen. Weiters gibt es neben den Wanderwegen und Fischereimöglichkeiten viele Sehenswürdigkeiten (Kirchen, Wasserfall, Wachsenberg mit der Kitzlerkirche uvm.), sowie ein Angebot von kulturellen Veranstaltungen.

Mit dem Zu- und Umbau der Volksschule haben wir für die nächsten Jahrzehnte unseren Kindern eine Schule geschaffen, die allen Anforderungen für einen modernen Unterricht entspricht. Ich freue mich, dass wir mit einem sehr hohen Kostenaufwand diese Investition für die nächsten Generationen schaffen konnten. In diesem Zusammenhang möchte ich vor allem unserem Baumeister Gerhard Michenthaler der die gesamte Bauaufsicht und Abrechnungen sowie auf seiner großen Bauerfahrungen welches sehr zum Gelingen der gesamten Umbaumaßnahmen dieser Schule beigetragen hat, Danke sagen. So werden in Zukunft Schüler und Lehrer eine neue moderne wunderschöne Schule benützen können.

Auch für die Nachmittagsbetreuung von Schulkindern gibt es eine ganz neue Einrichtung was den Betreuungsraum aber auch die Essecke angeht. Wir haben aber auch für Kinder

und Erwachsene eine Barrierefreiheit durch eine Lift- und WC-Anlage geschaffen. Durch den Zubau von zwei weiteren Räumen (Klasse und Bibliothek –Religionszimmer) haben wir im Kellergeschoss für die Trachtenkapelle und für die Singgemeinschaft sowie Jagdhornbläser zwei ganz tolle Proberäume mit Akustikdecken und Parkettböden neu eingerichtet. Ich hoffe, die Vereine können dies auch nützen und schätzen.

Mit dem neuen Turnsaal haben wir etwas geschaffen, was nicht jede Schule aufweisen kann. Dieser Turnsaal kann auch weiterhin fürs Erwachsenenturnen benützt werden. So haben wir für den 30. September 2017 die Einweihung und Eröffnung der neuen Volksschule vorgesehen.

Ich möchte allen einen schönen, erholsamen Sommer mit viel Erholung, Bade- und Urlaubsfreude wünschen.

In Verbundenheit

**Euer Bürgermeister
Karl Petritz**



Der Wert unserer Vereine

„Was wir nicht Wert schätzen, verlieren wir.“ (Günter Seipp)



Mit diesem einleitenden Satz möchte ich meine heutigen Worte an Euch beginnen. Liebe Steuerbergerinnen und Steuerberger, die Vereine unseres Ortes leisten viel und prägen mit ihren Tätigkeiten unsere Kultur und unsere Gemeinschaft. Sei es die Singgemeinschaft Steuerberg, die Trachtengruppe Steuerberg/Wachsenberg oder die Faschingsgilde Steuerberg – um nur einige zu nennen – sie alle helfen mit unseren Ort zu dem schönen und lebenswerten Fleckchen Erde zu machen, das er ist. Mit ihren Veranstaltungen erfüllen sie Steuerberg mit Leben und sorgen dafür, dass es uns auch am Land nie langweilig wird. Diese mühevollen und mit Herzblut verrichtete Arbeit ist jedoch nicht selbstverständlich und sollte viel öfter von uns allen wertgeschätzt werden. Denn was nicht anerkannt und gelobt wird, das bleibt vermutlich nicht für immer. Es ist schade, wenn Veranstaltungen, die aufwändig und mit Eifer organisiert werden, schlecht oder wenig besucht werden. Es mindert die Freude der Vereinsmitglieder und wirft die Frage nach der Sinnhaftigkeit von solchen Veranstaltungen auf.



Impressum

Gemeindenachrichten Steuerberg, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Steuerberg. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Steuerberg, Bürgermeister Karl Petritz, Steuerberg 40, 9560 Feldkirchen. Verlag und Anzeigen: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach Tel.: 04242/30795-0, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**

PERFECTPRINT



Brauchen wir unsere Vereine überhaupt noch? Diese Frage lässt sich für mich mit einem klaren JA beantworten. Unsere Bräuche und unsere Kultur werden maßgeblich durch unsere Vereine geprägt. Sie sind aus Steuerberg, wie auch aus vielen anderen Dörfern, nicht mehr wegzudenken. Und genau aus diesem Grund sollten wir unseren Vereinen mehr Anerkennung zukommen lassen. Viel zu vieles wird als selbstverständlich angenommen, oft auch bei denjenigen, die sich besonders engagieren und mit Feuereifer bei den Vereinsaktivitäten mitmachen. Aber mit einem positiven Feedback und der Teilnahme an Veranstaltungen kann man den freiwilligen und unentgeltlich arbeitenden Mitgliedern auf menschlicher Ebene sehr viel zurückgeben.

*Euer Gemeinderat
Manfred Eberhard*

■ 31. Goggauselauflauf am Samstag, 22 Juli 2017, 10.00 Uhr

ACHTUNG! Im Vorjahr war der Jubiläumslauf ein voller Erfolg, deshalb will der HC S.E. Massivhaus KÖTTERN den heurigen bereits 31. Goggauselauflauf wieder am Samstag den 22. Juli 2017 ab 10:00 Uhr starten!

Dieser Lauf nimmt einen Höhepunkt einer der vielen Tätigkeiten unseres Vereines ein. Die Einteilung erfolgt gemäß den bei Laufveranstaltungen üblichen Klassen. Für die Auszeichnung der Schnellsten in den „Erwachsenenklassen“ werden viele schöne Sachpreise vergeben. Die Augen unserer Kinder werden mit Pokalen und Sachpreisen zum Glänzen gebracht. Wie immer gibt es den bereits zur Tradition gewordenen Rahmenbewerb mit der Spaßstaffel. Außerdem wollen wir zum wiederholten Mal den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren des Bezirkes Feldkirchen die Möglichkeit bieten mit einer eigenen Teamwertung zum Mitmachen zu begeistern.

Der HC Köttern freut sich auf eine rege Teilnahme am 31. Goggauselauflauf und wünscht allen Teilnehmern ein tolles Laufest!

Mit sportlichen Grüßen

Die Mitglieder des HC S.E. Massivhaus KÖTTERN



■ Mobile Physiotherapie

Über zehn Jahre konnte ich Erfahrungen am Universitätsklinikum für Neurologie Graz – speziell im Bereich Neurologie, Neuro-Orthopädie, Onkologie, Geriatrie und Palliativmedizin – sammeln. Auf Grund meiner Bildungskarenz bin ich am Wachsenberg gelandet und möchte hier in der Region meine therapeutischen Fähigkeiten in Form einer „Mobilen Physiotherapie“ anbieten.



Schwerpunkte meiner physiotherapeutischen Tätigkeit sind:

- Neurophysiologische, geriatrische, onkologische und palliativmedizinische Behandlung
- Orthopädische Medizin/Manuelle Therapie nach Cyriax
- Postoperative Mobilisation und Bewegungstherapie
- Gangschulung, Training bei Schwindel
- Haltungs- und Ganganalyse, Rückenschule, Ergonomie am Arbeitsplatz
- Craniale Therapie u. Kiefergelenkstherapie
- Atemtherapie, Körperwahrnehmung, Entspannungstechniken
- Lagerung-Transfer-Mobilisation sowie Schulung von Angehörigen und Pflegepersonal
- Therapeutische Hilfestellung/Information zu Heilbehelfen/Hilfsmitteln und zum Adaptieren von Wohnraum auf die Bedürfnisse der PatientInnen

Im Verständnis des Zusammenspiels von Körper, Geist und Seele liegt der Schlüssel für das individuelle Wohlbefinden. Wahrnehmung und Aufmerksamkeit meinen KlientInnen und mir selbst gegenüber sind wesentliche Charakteristika meiner Arbeit. Im therapeutischen Prozess werden Sie mit meinen achtsam ausgewählten ressourcenorientierten Therapiemethoden, im Lösen von Blockaden, in der Erhaltung und Verbesserung Ihrer Beweglichkeit und in der Optimierung des Energieflusses unterstützt. Die mobile Physiotherapie erfolgt nach ärztlicher Verordnung bei Ihnen zu Hause. Ein Teil der Therapiekosten können mit der jeweiligen Kasse rückverrechnet werden.

Birgit-Patrizia Gabriel, 0676/587 587 0

■ Kostenlose Weiterbildungen an der VHS

Die VHS bietet:

- Kostenlose Weiterbildungen; z.B. Sprachen, EDV, Rhetorik, Bewerbungstraining, u.v.m – Inhalte nach Vereinbarung
- Beratung und Unterstützung bei Problemlagen wie unsichere Wohnsituation, Betreuungspflichten usw.

Sie:

- wohnen im Bezirk Feldkirchen und
- sind ArbeiterIn oder Angestellte/r, Selbstständig, LandwirtIn

Kursdauer:

- Individuell nach Vereinbarung

Kursort:

- Feldkirchen bzw. nach Vereinbarung. Training ist am Wohnort möglich.

Kosten:

- Kostenlos. Die Teilnahme hängt vom Haushaltseinkommen ab.

Unverbindliche Information und Anmeldung:

VHS Feldkirchen – Projekt Kick-up

Telefon: 050477-7602 | E-Mail: vhs-feldkirchen@vhs-ktn.at



Dr. Manfred Schröcker

■ Die richtige Reiseapotheke – Das muss mit

Was sollte in einer guten Reiseapotheke unbedingt zu finden sein?

Es sollten Medikamente vorhanden sein, die die wichtigsten Beschwerden abdecken. Das sind Schmerzen, Wunden, Durchfall und Hautprobleme. Natürlich hängt die exakte Zusammensetzung der Reiseapotheke von den Aktivitäten des Urlaubers und der jeweiligen Destination ab. In einigen Fällen empfehlen wir, vorsorglich neben den zugänglichen Medikamenten auch verschreibungspflichtige Antibiotika einzupacken.

Wer sollte die Reiseapotheke zusammenstellen?

In jedem Fall sollten Sie mit jemandem reden, der sich damit auskennt. Beschreiben Sie konkret das Reiseziel und Ihre geplanten Aktivitäten, der Experte wird Sie entsprechend beraten können.

Wo sollte die Reiseapotheke aufbewahrt werden?

Bei jemandem, der gesund ist, kann die Reiseapotheke bedenkenlos in den Koffer. Ist man aber auf regelmäßige Medikamente angewiesen, beispielsweise Diabetesmittel, gilt es, diese unbedingt am Körper oder im Handgepäck aufzubewahren.

Was sollte man beim Kauf von Medikamenten für die Reiseapotheke beachten?

Bei einer kompetenten Beratung wird darauf im Detail eingegangen. Wichtig zu wissen ist, dass in einigen Ländern, vor allem im asiatischen oder afrikanischen Raum, viele Fälschungen verkauft werden. Medikamente, die Ihnen für die Reise empfohlen werden, sollten Sie deshalb unbedingt in Österreich kaufen. Außerdem gibt es einige weitere Details zu beachten: Kein Mediziner würde Ihnen beispielsweise Zäpfchen für eine Tropenreise empfehlen; sie würden die Hitze nicht überstehen. Wohin geht die Reise? Danach richtet sich auch die medizinische Vorbereitung – etwa die notwendigen Impfungen.

Welche Impfungen empfehlen Sie jedem Reisenden, egal, wohin er fährt?

Pauschal kann man sagen, dass eine anstehende Reise immer ein guter Anlass ist, um die Basisimpfungen zu überprüfen und gegebenenfalls aufzufrischen. Zumal Sie auf Reisen deutlich gefährdeter für auftretende Krankheiten sind. Ich empfehle außerdem jedem die Impfung gegen die infektiöse Gelbsucht, also Hepatitis A. Wer gern auf einfache Nahrungsmittel zurückgreift, sollte sich zusätzlich gegen Typhus impfen lassen. Weitere Empfehlungen sind abhängig vom Reiseziel. Für viele Regionen Asiens spreche ich mich beispielsweise für die Impfung gegen die Japanische Enzephalitis aus, eine gefährliche Virus-Erkrankung.

Was raten Sie Urlaubern vor dem Antritt einer Fernreise?

Ich würde mir wünschen, dass sich jeder Reisende ausführlich beraten lässt. Allein die Informationen sind auf Reisen schon die halbe Miete. Sofern es keine ausgiebige Beratung gab, sollten Sie sich zumindest auf die drei bekanntesten Krankheitsbilder vorbereiten. Das sind Mückenstiche, Sonnenbrand und Durchfallerkrankungen.

Wie sollte diese Vorbereitung aussehen?

Zuerst kommt der Schutz, dann die medikamentöse Reaktion. Um gar nicht erst von Mücken gestochen zu werden, kann auf so genannte Repellentien, Mückenschutzmittel, zurückgegriffen werden. Der Inhaltsstoff Deet besitzt Goldstandard und hat sich als bestes Mittel etabliert; er wehrt Mücken ab. Sollte es zu einem Stich gekommen sein, kann in Form einer Hydrocortison-Salbe der Juckreiz gestillt werden. Im letzten Schritt sollte die Wundstelle desinfiziert werden, um eine Entzündung zu vermeiden. Ähnlich lässt sich das auf Sonnenbrände anwenden: Will ich gar nicht erst einen bekommen, schütze ich mich vorher durch ausreichend Sonnenschutzcreme. Bei einer Verbrennung wendet man am besten kühlendes Fenistil an, bei schwerwiegenden Fällen empfehle ich die Einnahme von schmerzstillenden Mitteln wie Paracetamol.

Ihr Manfred Schröcker

■ Basilikum – Ocimum basilicum



Ulrike Mitter

Basilikum, auch Königskraut genannt, liebt die Sonne und die Wärme. Ein Gewürzkraut das in der italienischen Küche kaum wegzudenken ist. Aber nicht nur als Küchen- oder Gewürzkraut ist er zu verwenden.

Als Tee zubereitet bei Magen- und Verdauungsstörungen, weiteres beruhigt Basilikum die Nerven und hilft bei Schlaflosigkeit.

1-2 Tassen pro Tag für 1-2 Wochen, dann eine Woche Pause und wiederum beginnen. Basilikum, sagt man,

macht fröhlich und in Verbindung mit Borretsch – (Gurkenkraut) heitert es traurige Gemüter auf. Es gibt verschiedene Sorten vom Basilikum, wie den Gewürzbasilikum, Zitronenbasilikum, den Thai-Basilikum und den afrikanischen Basilikum. Vor 2 Jahren hat der Bergbasilikum bei mir Einzug gehalten, ein besonderes Kraut. Es ist winterhart und mit wahrhaft königlichem Duft.

Danke liebe Nachbarin für dieses Königskraut.



■ Umbau Spar-Markt

Erstmals ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden. Als ich vor 10 Jahren den Spar-Markt Stromberger in Steuerberg eröffnet habe, war es stets mein Bestreben, unsere Kunden alle Wünsche zu erfüllen. Es war jetzt an der Zeit, meinen Kunden ein neues Einkaufsgefühl zu bieten und habe mich entschlossen eine Modernisierung zu starten und den Spar-Markt auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Das es gelungen ist, merkt man am Wauereffekt unseren Kunden. Nochmals ein großes Danke an meine Kunden, bleiben sie mir und meinem Team (Nahversorger) treu.

Barnabas Stromberger

Welchen Stellenwert der Nahversorger für die Gemeinde Steuerberg hat, sieht man an den Förderungen, die geleistet wurden.

2007	Betriebsförderung	€ 3.600,00
2008	Betriebsförderung	€ 7.200,00
2009	Betriebsförderung	€ 7.200,00
2010	Betriebsförderung	€ 3.600,00
2011	Jungunternehmerförderung	€ 1.100,00
2013	Fernwärme Anschlussförderung	€ 1.600,00
2017	Betriebs- Personalkostenförderung (Zusage)	€ 3.500,00
Von 2007 bis 2017 Einkäufe		€ 34.153,81



1. KÄRNTNER ERLEBNISPAK PRESSEGGERSEE

SAISONSTART
Samstag, 29. April 2017

ÖFFNUNGSZEITEN
Mai bis September
täglich von 9 bis 18 Uhr

WÄRDEN CARD BONUS PARTNER **-20% Ermäßigung**

A-9620 Presseggensee
Telefon: +43 4282 / 3388
E-Mail: info@erlebnispark.cc

Badespaß inklusive

www.erlebnispark.cc

■ Aus der Volksschule

AUVA Radworkshop

Um in den Ferien beim Radfahren ganz sicher zu sein, veranstalteten wir gemeinsam mit der AUVA einen Radworkshop. Das Um und Auf für die Sicherheit beim Radfahren sind eine gute Ausrüstung des Rades, ein Helm zum Schutz des Kopfes und das praktische Fahrtraining. Erst wenn unsere Schüler/innen diese Voraussetzungen erfüllen, können sie sich auf das Schulumfeld und auf den Straßenverkehr konzentrieren. Die AUVA hat daher mit ausgebildeten Trainern ein Modell entwickelt, das all diese grundlegenden Elemente den Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren in spielerischer Form vermittelt. Alle unsere Schüler/innen nahmen an diesem Radfahrworkshop teil. Vielfältige Geschicklichkeits- und Hindernisparcours, Zielbremsübungen, Schneckenrennen sowie Rad- und Helmsicherheitschecks standen auf dem Programm.



Abschlussveranstaltung KGKK

Im Rahmen einer großen Abschlussveranstaltung in der Messehalle 5 in Klagenfurt fand unser Projekt "G'sund leben in der VS Steuerberg", welches wir mit Unterstützung der Kärntner Gebietskrankenkasse durchführten, ihren Abschluss.



Seminarbäuerinnen zu Besuch in der VS Steuerberg

Woher die gesunde Jause kommt bzw. welche Köstlichkeiten man mit Obst und Gemüse herstellen kann vermittelten uns die Seminarbäuerinnen Kärntens kürzlich bei einem Workshop in unserer Schule.



Hallo Auto

Pünktlich zu Sommerbeginn besuchte uns der ÖAMTC mit der Verkehrs-Sicherheitsaktion „Hallo Auto“. Den Kindern der dritten und vierten Klasse wurden anschaulich die Begriffe Anhalte- und Bremsweg erklärt.



Bezirksjugendsingen und Konzert der Trachtenkapelle Steuerberg

Was wäre unsere Schule ohne unseren Schulchor – 35 Kinder umfasst im heurigen Schuljahr unser Chor. Gerne umrahmen sie Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Die Teilnahme beim Konzert der Trachtenkapelle und das Bezirksjugendsingen im Amthof Feldkirchen sind fixer Bestandteil im Jahreskalender.



„Gesunder Unterricht“ in der Natur

An unserer Schule versuchen wir unseren Schülern zu vermitteln, dass Unterricht auch in der Natur stattfinden kann. Kürzlich besuchte uns die „Waldpädagogin“ Mag. Irene Krenn. Gemeinsam mit den Kindern wurde der „Wachsenberger Wald“ erkundet. Unterschied zwischen Laub- und Nadelbäumen erarbeitet und Naturbilder gestaltet. Natürlich blieb auch noch Zeit für kreatives Spiel.



Und diese Biene, die

Um den Unterricht lebendig zu gestalten, versuchen wir unseren Unterricht "lebendig" zu Gestalten. Das Projekt "Unser Imker" ist Teil davon.



Trommelworkshop

Ende März besuchte uns der Musik- und Trommelexperte Robert Dobernick. In einem Workshop brachte es uns Schlaginstrumente näher. Es wurden viele Rhythmen ausprobiert. Jeder Schüler/jede Schülerin konnte auf einer eigenen Djembe trommeln.



Sicherheitsolympiade

Beim Landesfinale in Klagenfurt konnten unsere Schüler/innen der vierten Klasse ihr Können und Geschick wiederum unter Beweis stellen. Sie wurden mit dem ausgezeichneten vierten Platz belohnt.



Unterricht zum „Angreifen“

Dass Unterricht „lebendig“ gestaltet werden, kann zeigte das Projekt „Leben am Bach“ der dritten Klasse. Zuerst wird gesucht und danach geforscht.



Raika Fußballcup 2017

Auch im heurigen Schuljahr fand die Fußballbezirksmeisterschaft für Volksschulen (Raika Fußballcup 2017) am Sportplatz Steuerberg statt. Unserer Schule nahmen am Bezirksfinale in Steuerberg mit einer Bubenmannschaft und bei den Mädchen gemeinsam in einer Spielgemeinschaft mit der VS Glanhofen teil. Eine gezielte Vorbereitung im Verein durch Jürgen Rainer und Hans Koch sowie in der Schule durch Andreas Morak lohnte sich. Erst im Finale mussten sich unsere Buben ihren Freunden aus der VS Sirnitz geschlagen geben. Unser Mädchenteam sicherte sich den vierten Platz. Insgesamt nahmen 20 Teams (15 Bubenteams und 5 Mädchengruppen) mit ca. 230 Kindern an der Veranstaltung teil. Ein Danke allen Helfern bei der Veranstaltung.



■ Dorfgemeinschaft Wachsenberg

Theater am Wachsenberg

Die Laienspielgruppe Zweinitz, welche bereits seit 30 Jahren Laientheater spielt, führte im März das Lustspiel „Severins Liebesabenteuer“ im Heimatdialekt auf. Wie alle Jahre, war auch heuer wieder das Dorfgemeinschaftshaus restlos gefüllt und die Besucher waren total begeistert von der Darbietung der Theatergruppe. Wir freuen uns schon wieder auf den nächsten Auftritt!



Preisschnapsen am Wachsenberg

Bereits zum zweiten Mal trafen sich zahlreiche Hobbyschnapsler am Wachsenberg ein, um am Schnapserturnier teilzunehmen. Nach ein paar gemütlichen und spannenden Stunden stand auch der heurige Sieger fest. Wir dürfen Herrn Franz Griesser nochmals rechtherzlich gratulieren! Vielen Dank an alle Unterstützer für die zahlreichen Sachspenden!



Kugelwerfen am Ostermontag

Am Ostermontag fand wieder das traditionelle Kugelwerfen am Wachsenberg statt. An die 40 Teilnehmer nahmen an dem

Brauchtumsturnier teil. Ein herzliches Dankeschön dem Organisator Günter Wernig, der auch wieder viele Bekannte aus Sirnitz zum Kugelwerfen begrüßen durfte!



Kirchtag am Wachsenberg

Bei strahlendem Sonnenschein wurde am Wachsenberg Kirchtag gefeiert. Nach dem Gottesdienst mit Fronleichnamsprozession, bei dem auch mehrere Vereine aus der Gemeinde mitwirkten,

wurde ins Dorfgemeinschaftshaus zu leckeren Kirchtags Spezialitäten geladen. Die Trachtenkapelle Steuerberg umrahmte die Veranstaltung mit einem Platzkonzert. Zum Ausklang der Veranstaltung spielte noch eine urige Kirchtagsmusik auf.



© Alfred Cemic (10)

Programmorschau

Traktorrennen
 am Sonntag, den 20. August 2017

Landesmeisterschaftsringen
 am Sonntag, den 03. September 2017



■ Trachtenkapelle Steuerberg

Liebe Freunde der Trachtenkapelle Steuerberg, am 6. Mai fand im Kulturhaus Steuerberg wieder das diesjährige Frühlingskonzert der TK-Steuerberg statt. Das Motto lautete „Goldene Blasmusik“. Kapellmeister Paul Eberhard und Obmann Walter Jost stellten den Gästen ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Als Mitwirkende waren wieder die Kinder der Volksschule Steuerberg unter der Leitung von Christin Sackl mit dabei. Durch das Programm führte der Volksschuldirektor Helmut Stadtschreiber.

Bürgermeister Karl Petritz, Bezirksobmann Stv. Georg Jankl und Obmann Walter Jost durften im Rahmen des Konzertes auch langjährige Mitglieder der Kapelle ehren, auch Special-Olympics-Goldjunge **Reinhold „Reini“ Rutrecht**, wurde in diesem Rahmen die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Verdienstabzeichen in Bronze für 25-jährige Verdienste:

Wolfgang Eberhard, Arnold Schnitzer, Josef Tirof jun., Paul Eberhard, Horst Mattersberger.

Verdienstabzeichen in Gold für 50-jährige Verdienste:

Oswald Eberhard

Die Musiker/innen der Trachtenkapelle möchten sich bei allen Mitwirkenden, Sponsoren und freiwilligen Helfer/innen noch einmal recht herzlich bedanken.

Du hast keine Lust mehr alleine Musik zu machen? Dann komm doch einfach vorbei und mache mit. Wir würden uns über Verstärkung freuen!

Kontakt: Walter Jost Tel. Nr. 0664/262 4002

E-Mail: w.jost@tk-steuerberg.at, www.tk-steuerberg.at



■ 1. Maifeier der SPÖ – Steuerberg

Die SPÖ Steuerberg veranstaltete auch heuer wieder eine gelungene Maifeier mit zahlreichen Ehrengästen, darunter Bürgermeister Karl Petritz, Vize-Bürgermeister Michael Greier, Landtagsabgeordneter Herwig Seiser, Amtsleiter Jürgen Perchtold, Gemeinderätin Dagmar Tamegger, Gemeinderat Manfred Eberhard, Gemeinderat Hermann Stich, Gemeinderat Markus Hernler, Gemeinderat Jürgen Reiner, der Obmann des Bauernbundes Bruno Klingspiegel und viele mehr.

Gespendet wurde der Maibaum von der Familie Schnitzer vulgo Weißer, geschlägert von Ebner Kurt und Josef Perchtold und zum Festplatz gebracht hat ihn die Familie Ebner vulgo Orsl. Für das leibliche Wohl sorgte der Fleischermeister Christopher Wadl und für die Unterhaltung war die Trachtenkapelle Steuerberg unter der Leitung von Paul Eberhard und dem Obmann Walter Jost zuständig. Die SPÖ-Steuerberg sagt Danke an alle Mitarbeiter und an alle Besucher der 1. Maifeier.



■ Geburtstag

Alles Gute zum 84. Geburtstag und viel Gesundheit Frau Berta Koder, zum 91. Geburtstag für Frau Josefine Griesser und zum 75. Geburtstag für Frau Heidi Rest wünscht die Gemeinde Steuerberg.



Berta Koder, 84



Josefine Griesser, 91



Heidi Rest, 75

■ Pensionisten Steuerberg

Thermenfahrt der PV Steuerberg

Die Ortsgruppe Steuerberg machte Ende April eine ganze Woche Urlaub in der Therme Topolschitz (Slowenien).

Es war für jeden etwas dabei; ob Baden, Sauna, Wellness, Spazieren gehen, Tanzen und vieles mehr.

Gemeinsam fuhren wir dann nach Lasko, wo wir die Bierbrauerei besichtigten und natürlich war auch eine Verkostung dabei. Eine Woche war so schnell vorbei, alle freuen sich schon auf den nächsten Urlaub im Herbst.



Muttertagsausflug

Der Muttertagsausflug führte uns zum Weißensee, wo wir eine zwei-stündige Fahrt auf den See machten.

Anschließend fuhren wir mit den Bus Richtung Weissbriach in Hermagor zum Presseggersee, wo wir das Mittagessen, Kaffee und Kuchen hatten.

Am Nachmittag gab es noch Musik, dazu wurde auch getanzt. Zum Abschluss bekam noch jede Mutter einen Blumenstock.



■ Aus dem Kindergarten

Ein kleiner Nachtrag und Rückblick in die Faschingszeit

Auch Kinder unseres Kindergartens durften am Schwimmkurs teilnehmen und sagen somit ein herzliches Danke für die finanzielle Unterstützung des Busses seitens der Gemeinde Steuerberg. Sabine Haas hat die Kinder begleitet und betreut! Der Fasching stand bei uns unter dem Motto: Der Indianerstamm „Monte Waxi“ feiert sein Indianerfest!



Die Indianer lebten in Tipis und Wigwams und haben ihre eigene Zeichensprache und Tänze. Das Fest wurde traditionell, wie bei den Indianern, mit einem leckeren Essen, am Boden sitzend und mit den Händen essend, gefeiert! Wir danken hier an dieser Stelle der Gemeinde Steuerberg, die uns heuer und GR Eberhard, der uns im Vorjahr am Faschingsdienstag mit Krapfen, Donats und Getränke versorgt haben!



Fastenzeit

In der Fastenzeit beschäftigten wir uns mit diesem Thema: „Wir sind gesund! Es gibt aber Menschen, die eine Behinderung oder Beeinträchtigung haben!“

Wir haben erfahren, dass es gelähmte, blinde, gehörlose und stumme Menschen gibt! Da es nicht einfach ist so zu leben, haben wir ausprobiert, wie es ist, wenn man davon betroffen ist und mit diesem Handicap leben zu müssen.



Schnittlauch

Da unser Schnittlauch im Kindergarten - Garten so schnell gewachsen ist, hat jeder sein eigenes zubereitetes „Schnittlauchbrot“ genossen!



Sprachförderung

In unserem Kindergarten gibt es endlich seit heuer eine **SPRACHFÖRDERUNG!** Edith Zarre leitet diese und wir möchten hiermit sie und ihr Konzept vorstellen!

Durch diese frühe Sprachförderung wird möglich:

- Emotionen durch Sprache ausdrücken
- Sprache bewusst ausdrücken
- Alltagssituationen sprachlich angemessen bewältigen
- Verständlich erzählen und anderen zuhören können
- An der Standardsprache orientiert sprechen



Wanderung auf den Kitzl:

Da wir den Kitzl gleich in unserer Nähe haben ist es nahe liegend, dass wir ihn auch erkunden. So haben wir uns aufgemacht und eine Wanderung bis zur früheren Schiwiese zu bewältigen.



Naturprojekt: Von der Kaulquappe zum Frosch

Wir wollten erforschen, wie die Entwicklung von der Kaulquappe zum Frosch vor sich geht und legten ein Aquarium an mit Kaulquappen, die wir gemeinsam vom Teich von Frau Tiffner Hermine holten. Dann beobachteten wir wie daraus Frösche werden.



Muttertag

Wir fertigten Serviettenhalter als Überraschung für die Mamas.



Vatertag

Auch der Papa erhielt ein Geschenk, etwas für zum Jausnen: Salz und Pfeffer.



Ausflug nach Pörtschach

Wir wurden von Frau Hermine Biedermann eingeladen, die Kunstausstellung „KOPFLASTIG“ anzusehen. Dank einiger Eltern, die sich bereit erklärten mit Privatautos die Kinder zu chauffieren, konnten wir diese besuchen. Danach wurden wir kulinarisch verwöhnt und besuchten noch den tollen Spielplatz von Pörtschach.



Ostern

Am Palmsonntag wurden unsere selbstgefertigten Osterstecken gesegnet und dazu gestalteten wir, wie jedes Jahr, den Gottesdienst mit Liedern. Und dann durften alle die Osterferien genießen.

Gleich nach Ostern gibt's mit allen Kindern schon traditionell nochmals eine Osterjause mit dem beliebten „Eiertuatschn“.



April

Da der Monat April ja als sehr launenhaft gilt, veranlasste uns das, einmal WETTER zum Thema zu machen, nach dem Motto: „DER APRIL TUT WAS ER WILL!“

Dabei entdeckten wir, dass alle „Tschurtschn“ = Zapfen als Regenmelder fungieren.

Wir haben es ausprobiert und es stimmt! Bei Schönwetter öffnen sie sich und sie verschließen sich, wenn sich Regenwetter ankündigt, um ihre Samen zu schützen!

In den Zapfen hat sich eine Skorpionspinne = Pseudoskorpion versteckt, die wir dann im Kindergarten gefunden haben und in einem Glas beobachtet haben. Das war eine spannende Zeit!



Geburtsstagsfeier

Die besondere Geburtstagsfeier von Kristina Kreiner ließ uns eine interessante Begegnung mit Lamas erleben.



Ausflug nach Friesach

Wie schon voriges Jahr haben wir beschlossen einen Ausflug, gemeinsam mit dem Kindergarten Steuerberg zu machen. Wir fuhren nach Friesach und erkundeten den Burgbau.



Familienfest:

Unser Familienfest stand unter dem Motto: „M,m macht der grüne Frösch im Teich“

Die Älteren, die Mittleren und die Jüngeren führten kleine Theaterstücke auf. Viele Frösche, Störche und andere Tiere waren da unterwegs!

Die Eltern sorgten anschließend kulinarisch für ein gemütliches Beisammensein!



Feuerwehr – Noch ein Ausflug

Bei einem Ausflug mit Adrian Puggl zum Bauernhof seines Onkels hatten wir einen Erlebnistag mit der Feuerwehr. Anschließend durften wir uns mit leckerem Essen stärken!



Gruppenfoto

Der Pfarrkindergarten Wachsenberg wünscht allen einen erholsamen, sonnigen und vielleicht unternehmungslustigen Sommer!

Maria Tscherne, Magdalena Tamegger und Angelika Buchreiter



Danke!

Ein herzliches Danke an Vzbgm. Michael Greier.
Er spendete unserem Kindergarten € 50,-

Kindergartenanmeldung 2017/18

Liebe Eltern!

Bei uns kann man das ganze Jahr über sein Kind anmelden! Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind unseren altersübergreifenden (ab 1- 6 Jahre) Kindergarten besucht, dann ist die Anmeldung jederzeit möglich! Tel. Nr.: 04271/25932.

Wir freuen uns sehr, Ihr Kind kennenlernen zu dürfen!

Ihr Kindergartenteam

Maria Tscherne und Magdalena Tamegger

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



SANTICVM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

■ Petersfest mit Fronleichnamsprozession

Am Sonntag, den 02.07.2017 feierte die Pfarrgemeinde Steuerberg den Tag Ihrer Kirchenpatrone Hl. Peter und Paul. In seiner Predigt betonte Pfarrer Mag. Reinhold Ahrer noch einmal den Zusammenhang mit Gründonnerstag und somit mit dem letzten Abendmal von Jesus Christus und Fronleichnam. Nach der hl. Messe folgte die Fronleichnamsprozession, beginnend mit den Fahnenträgern, der Musikkapelle, Feuerwehr, Trachtenfauen, Sängern, Landjugend und Kinder den Himmelträgern mit Herrn Pfarrer sowie der Bevölkerung, durch den Ort.



■ Sozialbegleitung

Das Rote Kreuz bietet in Kärnten mit der Sozialbegleitung Hilfe ohne kommerziellen Hintergrund an. In der Gemeinde Steuerberg gibt es bereits zwei ausgebildete Sozialbegleiterinnen. Freiwillige Sozialbegleiter vom Roten Kreuz übernehmen die Begleitung von Menschen in schwierigen sozialen Situationen. Das Ziel ist es, die Selbsthilfefähigkeit zu stärken und die Lebenssituation des Betreuten nachhaltig zu verbessern. Der Automobilhersteller Land Rover unterstützt die Ausbildung der Sozialbegleiter im Rahmen seines globalen Corporate Social Responsibility Programms. Nach traumatischen Ereignissen kommt man oft alleine ohne Hilfe nicht weiter. Sozialbegleitung bietet Information zu Hilfsangeboten, Begleitung zu Behörden, Beratungsstellen oder Ämtern und unterstützt bei vielfältigen konkreten Aufgaben. Die Problemlagen können Bereiche wie Finanzen und Wohnen, Pflege oder Gesundheit, aber auch Familie und Arbeit betreffen. Peter Ambrozy: „Wir glauben, dass dieser Bereich einen immer wichtigeren Stellenwert in unserer Gesellschaft einnehmen wird. Wir wissen, dass Menschen so eine Begleitung brauchen und dass das Rote Kreuz in der Lage ist, diese Begleitung zu bieten. Insbesondere sind wir davon überzeugt, dass dieses Angebot

von Freiwilligen gemacht werden muss, damit das nicht zu einer kommerziellen Sache wird. Es ist sicher eine herausfordernde, aber auch schöne Aufgabe, die man damit übernimmt.“

Informationen unter: sozialbegleitung@k.rotekreuz.at oder unter 0509144-1065



■ Musikalische Botschafter der Gemeinde Steuerberg

Am Wochenende vor „Peter und Paul“ feierten die Jagdhornbläser Hähnberg-Steuerberg ihr 30-Jahr-Bestandsjubiläum im Kulturhaus unserer Gemeinde. Viele Gemeindebürgerinnen und -bürger ließen es sich nicht nehmen, den Jubilaren durch ihre Anwesenheit zu gratulieren. Auch wenn der Wettergott die Festmesse nicht unter freiem Himmel zuließ, erlebten die Anwesenden einen feierlichen Rahmen. Der Gottesdienst wurde durch den gemischten Chor Steuerberg, unter der Leitung von Monika Rainer-Pluch und den jubelnden Bläsern, unter der musikalischen Führung ihres Hornmeisters Manfred Rader, gestaltet. Die Kärntner Jägerschaft war durch Ing. Josef Monz, dem stellvertretenden Landes-



jägermeister und höchsten Jagdhornbläser Kärntens, vertreten. Er nahm auch die Ehrungen der verdienten Bläser der Hähnberger, gemeinsam mit dem Bürgermeister der Gemeinde Karl Petritz und dem Bezirksjägermeister Ewald Pertl, vor. Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang vor allem die langjährige Treue zur Jagdmusik von Erwin Kampl, der als wahrscheinlich einer der ältesten noch aktiven Jagdhornbläser Österreichs ausgezeichnet wurde. Der Obmann des jubelnden Vereins, Wilhelm Stich, fand in seiner Festansprache dankende Worte für die Gemeindevertretung, besonders in Richtung Bürgermeister Petritz, der in großer Wertschätzung für die musikalischen Leistungen des Ensembles immer wieder bereit war monetäre Unterstützung zu geben, um das Bestehen der Gruppe sicher zu stellen. Bürgermeister Petritz versprach seinerseits auf seine „musikalischen Botschafter“ auch in Zukunft nicht zu vergessen. Er betonte die Bedeutung der bekannten Bläsergruppe als Werbeträger der Gemeinde und Pfleger von Tradition und Kultur in seiner Ansprache. Außerdem wurde die Veranstaltung durch viele Sponsoren unterstützt, denen an dieser Stelle besonders zu danken ist. Nach dem offiziellen Teil präsentierten die Gastgruppen aus Sirmitz, Landskron, Feldkirchen und Grafenstein einige musikalische Leckerbissen aus ihrem Repertoire. Die Jagdhornbläser aus Malta entsandten eine kleine Abordnung, die vor Ort herzlich gratulierte.



Im Anschluss musizierte die Jagamusik unter der Leitung von Josef Rainer zur Unterhaltung der Festbesucherinnen und -besucher. Verstärkt wurde die Truppe fallweise durch Professor Isopp, dem Hornmeister der Grafensteiner und dem Hornmeister der Steuerberger Manfred Rader. Da für Speis und Trank in ausgezeichnete Weise gesorgt war, amüsierten sich die Anwesenden aufs Beste. Gut informierte Kreise sprechen von ausgelassener Feierfreude bis in die Abendstunden.



© Alfred Cernic



■ Feuerwehr Steuerberg

Bei den Bezirksleistungsbe-
werben, die heuer in Ebene
Reichenau stattfanden, hat
unsere Feuerwehr abermals
bewiesen, dass sie zu den
Besten im Bezirk gehört. Die
Gruppe 6 mit Gruppenkom-
mandant Rest Wolfgang und
die Gruppe 5 mit Gruppen-
kommandant Wernig Walter
wurden Bezirkssieger und
haben sich damit für die



Landesleistungsbewerbe in Hermagor qualifiziert. Die Gruppe
4 mit Gruppenkommandant Armin Pontasch erreichte den 4.
Platz. Die ausgeloste Gruppe unserer Feuerwehr konnte beim
Mannschaftsbewerb den hervorragenden 2. Platz erreichen.
Bei der heurigen Florianiübung waren wir diesmal in Wabl
bei Familie Krassnitzer zu Gast. Besonders gefreut hat uns,
dass unser ältester Kamerad Peter Hinteregger vorbeikam und
zuschaute. Im Anschluss gab es beim „Wabelnig“ eine gute
Jause. Vielen Dank dafür. Weiters möchten wir Sie darauf hin-
weisen, dass am Sonntag, dem 6. August, unser traditionelles
Feuerwehrfest stattfindet, zudem wir Sie recht herzlich einla-
den möchten. Es würde uns sehr freuen, wenn wir wieder viele
Gäste begrüßen dürfen.

Der Kommandant
Emmerich Stich



■ Erstkommunion

Am Sonntag den 11.06. feierten sechs Kinder unserer Kirchengemeinde die Erstkommunion. "Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird." Mit diesen Worten aus der Lesung wies Pfarrer Mag. Ahrer die Kinder drauf hin, dass Jesus schon immer da war und er immer bei Ihnen ist. Gott der war und der ist und der kommen wird, ist in seinem Sohn, und wenn sie heute das "Brot" bekommen ist dies Jesus Christus selbst. Nach der hl. Messe gab es im Pfarrhof eine Agape.



■ #damitabrauchnitobkummt

So lautet das Motto der Landjugend Steuerberg und das lässt sich auch sehen. Egal ob bei Kirchtagen oder anderen heimischen Veranstaltungen, die Landjugend Steuerberg ist bei vielen Festln' vertreten und live dabei. Und das nicht nur der Gaude halber, sondern sie hat dabei eine andere wichtige Mission: Die Weitergabe von Kultur an alle anderen. Dazu gehört das Mitwirken bei Veranstaltungen im eigenen Ort (Steuerberg und Wachsenberg), das Mitwirken bei zahlreichen Landjugendprojekten zum Wohl der Gemeinschaft, das Mitwirken bei Landjugend internen Wettbewerben und das Auftanzen bei anderen Landjugenden und Kärntner-Festln'. An den Veranstaltungen wird nicht nur teilgenommen, sondern die Landjugend Steuerberg veranstaltet jedes Jahr eine davon:

Den legendären „Ostertanz“ im Kulturhaus Steuerberg. Auch heuer war das Festl' so gut wie noch nie besucht, sodass schon nach kurzer Zeit der Saal voll war mit Besuchern. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gelacht, gefeiert und zur Musik der „Jungen Wernberger“ getanzt. Nachdem die Landjugend immer weiter wächst und auch das Interesse an der eigenen Kultur immer mehr an Bedeutung gewinnt, sollte das gefeiert werden. Und wo geht das besser als bei einem Landjugend-Fest?

Deshalb lädt die Landjugend Steuerberg am Sonntag dem 10. September 2017 alle recht herzlich zu ihrem 65-Jahr-Jubiläum im Kulturhaus Steuerberg ein. Der ganze Tag bietet zahlreiche Programmpunkte: Um 9:00 am Vormittag versammeln sich alle Teilnehmer des Ernteumzuges auf der Marhofer Wiese und fahren dann um circa 9:30 los. Anschließend findet um 10:30 eine Andacht statt. Ab 13:00 sorgen „Kraierwind“ für die passende Stimmung und viel musikalische Unterhaltung. Neben einem Schätzspiel gibt es auch Auftritte von zwei Landjugenden: Die Landjugend Zweinitz und die Landjugend Frauenstein. Willi's Schmankerl Werkstatt bietet einen kulinarischen Hochgenuss, der alle Kärntner-Herzen mit seinen Spezialitäten höher schlagen lässt. Der Eintritt ist frei, doch freut man sich über jede Spende.

Die Landjugend Steuerberg freut sich über jeden einzelnen Besucher, der dieses Fest zu etwas Unvergesslichen macht.

Anna Pauscher

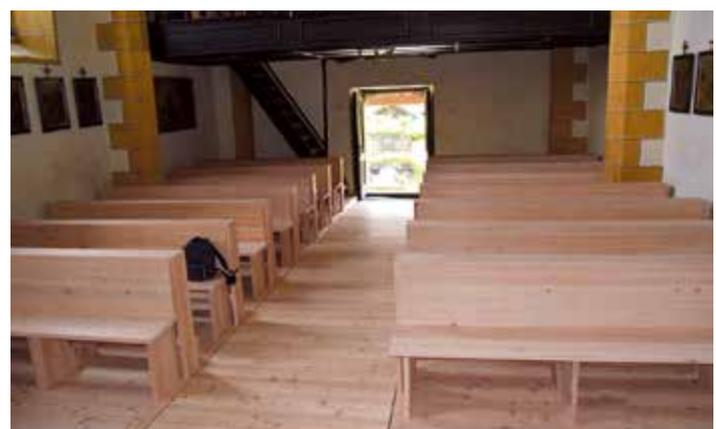
(Mediensprecherin der Landjugend Steuerberg)





■ Neue Kirchenbänke

Die Gemeinde Steuerberg freut sich, dass es nach langen schwierigen Verhandlungen gelungen ist, eine für Alle Seiten akzeptable Lösung bezüglich der Kirchenbänke zu finden. Seitens der Gemeinde wurde dieses Projekt mit € 12.000,00 unterstützt.



■ Empfang des Olympiasiegers Reini Rutrecht

Der Bürgermeister Karl Petritz lud im April zum Olympia Empfang vor dem Gemeindeamt ein. Ganz Steuerberg war gekommen, um den Special Olympics World Winter Games Gewinner Reini Rutrecht zu gratulieren. Die Steuerberger und Steuerbergerinnen feierten ihren Olympiasieger und brachten zum Ausdruck, wie sehr sie sich für ihren Reini freuten und auch wie stolz sie auf ihn sind. Alle freuten sich mit diesem außergewöhnlichen Mann, der eine solche herausragende Leistung vollbracht hatte.



© Bilder von Alfred Cernic





■ Trachtengruppe Steuerberg/Wachsenberg

Die Trachtengruppe Steuerberg/Wachsenberg und deren Freunde und Unterstützer verbrachten einen wunderschönen Tag im Tulpenpark in „Arboretum“ wo zur Tulpenblüte über zwei Millionen Tulpen erstrahlen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde noch die romantische und sehenswerte Stadt Bled besucht.

Alle Mitglieder der Trachtengruppe Steuerberg/Wachsenberg möchten auf diesem Wege noch einmal ihrer Ehrenobfrau Karla Michenthaler zu ihrem 80. Geburtstag gratulieren und viel Gesundheit wünschen.





■ Schule am Bauernhof

Unterwegs auf der Milchstraße am Proseggerhof und vom Baum zum Feuer, Familie Martina und Herwig Prosegger vulgo Lipp

Ziele: Den Kinder durch Riechen, Schmecken und einfach nur tun dürfen aktives Kennenlernen der Landwirtschaft ermöglichen. Das Näherbringen des landwirtschaftlichen Betriebes und seiner Familie.

Was wird geboten? Unterwegs auf der Milchstraße am Proseggerhof, Stallbesichtigung, Buttererzeugung, Ablauf des Melkens, Kühe treiben, Verkostung

Vom Baum zum Feuer

- Wir möchten den Kindern unseren heimischen Wald und die Vielseitigkeit der Natur zeigen.
- Nistkästen bauen
- Vogelstimmen lauschen
- Holzschneiden
- Steckerlbrot grillen
- Naturbild gestalten

Wir schauen aufs Ganze
Die BioBäuerinnen & BioBauern

Die Kinder erleben einen Tag den Bauernhof mit allen Sinnen und vielen Aktivitäten.

Unterwegs auf der Milchstraße am Proseggerhof

- Begrüßung
- Blinde Raupe
- Milchverarbeitung
- Woher kommt die Milch
- Wo wohnt die Kuh
- Kuh 123
- Kühe treiben
- Verkostung
- Verabschiedung und Mitbringsel



■ Seniorenbund auf Reisen.

Der Seniorenbund Steuerberg verbrachte einen wunderschönen Tag in Salzburg. Neben der Besichtigung der Wallfahrtskirche „Maria Plain“ stand eine Stadtführung in Salzburg auf dem Programm. Bürgermeister Karl Petritz agierte gekonnt als Touristenführer. Neben dem Geburtshaus von Wolfgang Amadeus Mozart präsentierte sich die Alt Stadt von Salzburg von seiner besten Seite.





■ Verunreinigung der Müllinsel in Waxenberg

Leider kommt es immer wieder vor, dass die Müllsammelstelle in Waxenberg verunreinigt wird. Es wird darauf hingewiesen, dass dort jene Altstoffe gesammelt werden, für die auch Container vorhanden sind (Glas, Dosen, Papier, Gelber Sack). Alle anderen Abfälle wie Bauschutt, Sperrmüll, Elektroschrott, Problemstoffe udgl. sind ausnahmslos in der Zentralen Sammelstelle der Gemeinde Steuerberg in Unterhof zu den dafür vorgesehenen Öffnungszeiten zu entsorgen.

Jeder Entsorgung von anderem Müll und jede andere Verunreinigung wird zur Anzeige gebracht und die Reinigungs- und Entsorgungskosten dafür dem Verursacher verrechnet!



■ Neuer Bankomat in Steuerberg!

Bürgermeister Karl Petritz und der VDir. Wilhelm Pirker von der Raiffeisenbank Sirnitz-Himmelberg-Deutsch-Griffen reg. Gen.m.b.H. ließen es sich nehmen den neuen Bankomaten in Betrieb zu nehmen.



Bestattung
angenehm anders

UNSCHWARZ.at

Jetzt auch in Ihrer Nähe
24 Stunden für Sie da: **0664/545 37 30**

■ Wir gratulieren und wünschen alles Gute

Allen unseren Geburtstagskindern, besonders denjenigen, die im heurigen Jahr ihren 50., 55., 60., 65., 70., 75., 80., 85., 91., 92. und 93. Geburtstag feierten, möchten wir nochmals unsere herzlichsten Glückwünsche übermitteln.

Vor allem Gesundheit soll Euer ständiger Begleiter sein.

Zum 75. Geburtstag gratulieren wir recht herzlich:

Stückler Alois, Rotapfel
Baier Heinrich, Rennweg
Rauter Elfriede, Steuerberg
Rest Heidemarie, Glabegg

Zum 80. Geburtstag gratulieren wir recht herzlich:

Ofner Charlotte, Dölnitz
Ollhoff Helmut, Hart
Michenthaler Karoline, Kerschdorf
Baumgartner Johanna, Waxenberg
Prossegger Franz, Fuchsgruben

Zum 85. Geburtstag gratulieren wir recht herzlich:

Tiffner Erika, Edling
Ofner Friedrich, Dölnitz
Köhler Anna, Steuerberg

Zum 91. Geburtstag gratulieren wir recht herzlich:

Eberhard Peter, Graben
Lübbe Grete, Waxenberg

Zum 92. Geburtstag gratulieren wir recht herzlich:

Hiel Christian, Kerschdorf

Zum 93. Geburtstag gratulieren wir recht herzlich:

Vielgut Franz, Pölling

Geboren wurden:

Krebs Moritz, Regenfeld
Huber Johannes, Waxenberg
Hassani Hosna, Edling
Jost Sebastian, Rennweg
Eberhard Simon, Graben
Rezaie Ehsan, Edling

Gestorben sind:

Hofmeister Bernhard, Rotapfel
Linder Christine, Hart
Michenthaler Arthur, Kerschdorf
Pontasch Maria, Köttern
Süssner Hans, Rennweg
Eberhard Oswald, Rennweg
Jost Wolfried, Rennweg
Stark Alois, Feldkirchen
Wedam Charlotte, Steuerberg

Zur bestandenen Matura gratulieren wir recht herzlich:

Petritz Anna-Sophie, Steuerberg
Spitzer Julienne, Kerschdorf
Weintögl Paul, Graben
Wernig Tatjana, Steuerberg

**Zur Verleihung eines akademischen Grades
gratulieren wir recht herzlich:**



Schnitzer Veronika,
BEd, Bachelor of Education,
Rennweg



© Foto Wallner

Jennifer Schreilechner,
B.A. MA, Masterstudium
Sozial- und Integrationspä-
dagogik mit Auszeichnung
bestanden



© Kleine Zeitung

Lorber Saskia, BEd,
Bachelor of Educati-
on, Hart, mit Aus-
zeichnung bestanden

Spitzer Tobias,
Bachelor of System
Engineering, (ohne
Bild)

Spitzer Romina,
Master of Arts in Bu-
siness, (ohne Bild)

■ Geburten



Moritz Krebs
geb. 23.03.2017,
3990 Gramm, 52 cm, Regenfeld



Johannes Huber
geb. 13.04.2017
2936 Gramm, 50 cm



Sebastian Jost
geb. 17.04.2017,
1480 Gramm, 39 cm, Rennweg



Simon Eberhard
geb. 28.04.2017,
3770 Gramm, 52 cm, Graben

■ Naturfreunde Steuerberg

Die Naturfreunde Ortsgrup-
pe Steuerberg/Oberes Gurktal
machen in den Sommermona-
ten, jeden zweiten Sonntag im
Monat eine geführte Bergwan-
derung, sowie werden von der
Orientierungsläufer-Gruppe der Naturfreunde Wettkämpfe
und Kärntner Meisterschaft Sprint ausgetragen.



Am Samstag den 26. August 2017 findet ein Orientie-
rungslauf mit der O.L. Gruppe der Naturfreunde im Rahmen
des **Kinderfestes** in Steuerberg statt. Weiters werden in den
Wintermonaten Kegelabende veranstaltet.

Das Wander und Bergprogramm der Naturfreunde Steu-
erberg/Oberes Gurktal kann auf unserer Homepage www.steuerberg.naturfreunde.at
abgerufen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Naturfreunde Steuerberg/Oberes Gurktal
Ortsvorsitzender: *Stefan Stich*

■ Akademischer Jagdwirt Andreas Zitterer



v.l. Univ. Ass. Dr. Fredy Frey-Ross, Univ. Prof. Dipl.-Biol. Dr.
Klaus Hackländer, Andreas Zitterer, Rektor Univ. Prof. DI Dr.
Dr.h.c.mult. Martin Gerzabek, Mag. Christine Thurner



*Wir haben unser Glück gefunden . . .
. . . und die ganze Welt soll es erfahren*

**Am 24. Juni 2017
haben wir uns das JA-Wort gegeben.**

Anja Fugger-Oberluggauer und Michael Oberluggauer



FREIWILLIGE FEUERWEHR STEUERBERG

Einladung zum

FEUERWEHR- FEST

Sonntag, 6. August 2017

beim Kulturhaus in Steuerberg

Programm:

10.15 Uhr **Heilige Messe**
 11.00 Uhr **Kranzniederlegung**
 anschließend **Platzkonzert** der
Trachtenkapelle Steuerberg
 danach Tanz mit »**Lucky Lou**« im Kulturhaus
 Nachmittag: **POKALTURNIER**
 Besuch der **Oldtimertraktoren**
 anschließend: Unterhaltung mit
 »**DIE ALPENSPEZIS**«

Eintritt: € 5,-

Großer Glückshafen und Preiskegeln

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Um Ihren geschätzten Besuch bittet die Kameradschaft

VOLKSBANK
 FELDKIRCHEN